

Geschichten aus Doktor Zahntigers Dschungelpraxis



Coco und die Wackelzähne



An einem schönen Sommertag besucht der kleine Affe Coco zusammen mit seiner Freundin Elli, dem Elefantenmädchen, die Dschungelpraxis. „Hallo, ihr zwei!“, begrüßt sie Doktor Zahntiger.

„Kannst du bitte kontrollieren, ob alle unsere Zähne gesund und gut geputzt sind“, fragt Elli. „Natürlich kann ich das, Elli“, sagt Doktor Zahntiger. „Setzt euch bitte auf den Zahnarztstuhl und macht ganz weit den Mund auf, damit ich eure Zähne gut sehen kann.“

Coco ist ganz aufgeregt, denn er hat noch eine wichtige Frage: „Schau mal, Doktor Zahntiger: zwei meiner Zähne wackeln, was hat das zu bedeuten?“

„Ganz einfach“, erklärt Doktor Zahntiger. „du verlierst deine Milchzähne. Der Zahnwechsel funktioniert folgendermaßen. Ein Baby kommt ganz ohne Zähne auf die Welt. Als kleines Kind bekommt es dann die ersten Zähne. Sie werden Milchzähne genannt, weil sie so weiß wie Milch sind. Im Schulalter fangen die Milchzähne an zu wackeln und fallen schließlich nach und nach aus. So wie jetzt bei dir, Coco.“

„Oh je! Muss der arme Coco dann ganz ohne Zähne herumlaufen?“, will Elli wissen.

„Nein, nein“, beruhigt sie Doktor Zahntiger. „es wachsen schon bald die so genannten bleibenden Zähne nach. Die heißen so, weil sie bei euch bleiben, wenn ihr groß und erwachsen seid. Ihr werdet sehen, wenn Cocos Wackelzähne ausfallen, könnt ihr schon nach kurzer Zeit die Spitzen der neuen Zähne entdecken.“

Jetzt wird auch Elli neugierig: „Dieser Wackelzahn, wie fällt er denn heraus – von alleine?“

Der Doktor erklärt: „Meistens wackelt der Milchzahn zunächst nur ein wenig, dann, nach einigen Wochen immer mehr. Das könnt ihr feststellen, wenn ihr den Wackelzahn mit eurem Finger hin und her bewegt. Schließlich wird er so locker, dass er irgendwann einfach herauspürzelt. Das kann beim Essen passieren oder auch ganz plötzlich, einfach so.“

Ihr müsst euch keine Sorgen machen. Es tut überhaupt nicht weh, einen Milchzahn zu verlieren. Alle 20 werden nach und nach ausfallen. An den freien Stellen können dann die neuen,



bleibenden Zähne nachwachsen“. Dann hat Doktor Zahntiger noch einen Vorschlag: „Ihr könnt all die kleinen Zähne in einem Döschen sammeln. Das macht Spaß!“

Coco erinnert sich noch daran, was Doktor Zahntiger ihnen bei der letzten Untersuchung beigebracht hat: „Sag mal, wenn wir unsere bleibenden Zähne immer gut putzen, regelmäßig zur Kontrolle kommen und wenig Süßigkeiten essen, dann behalten wir unsere Zähne doch unser Leben lang!“

„Richtig!“, freut sich Doktor Zahntiger und ist ein wenig stolz darauf, was Coco und Elli schon alles von ihm gelernt haben.

Text und Idee: Dr. Susanne Schorr

